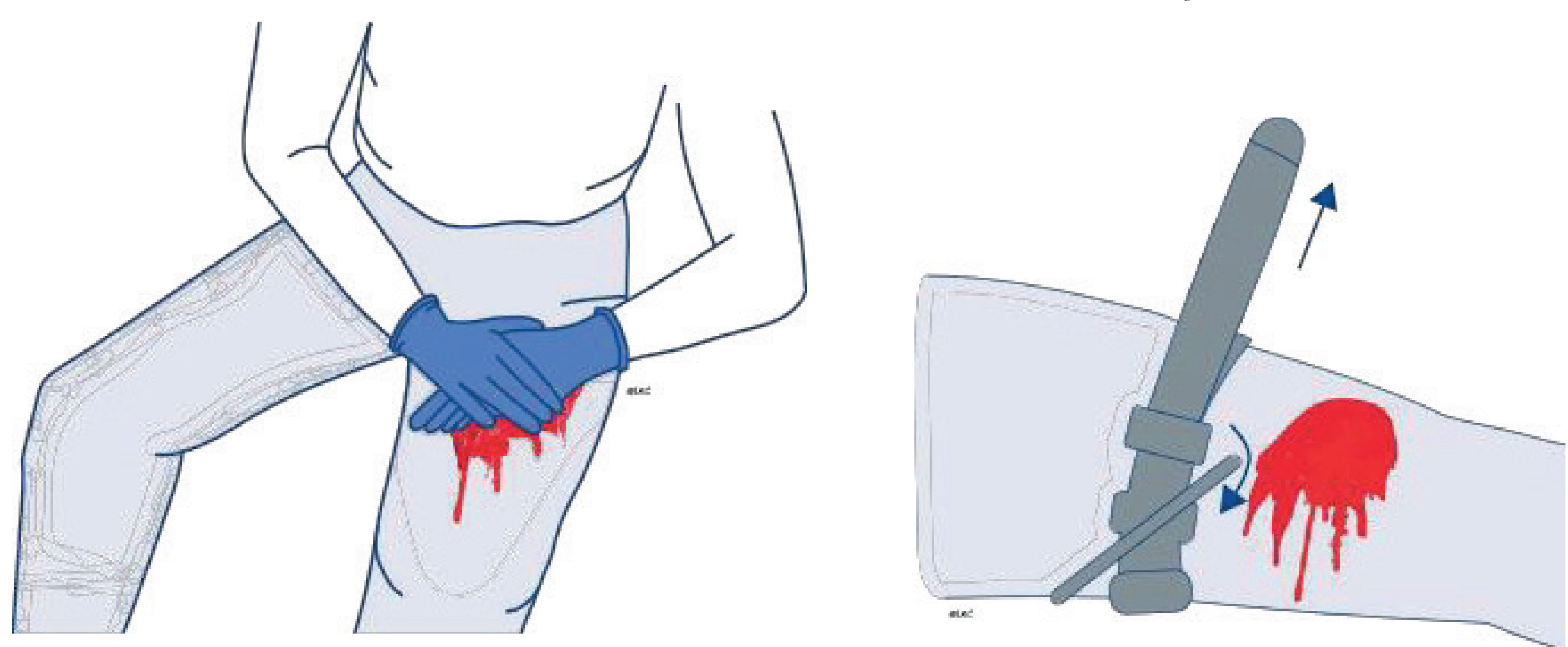


Erste Hilfe

Lebensrettende Massnahmen

Lebensbedrohliche Blutungen stillen

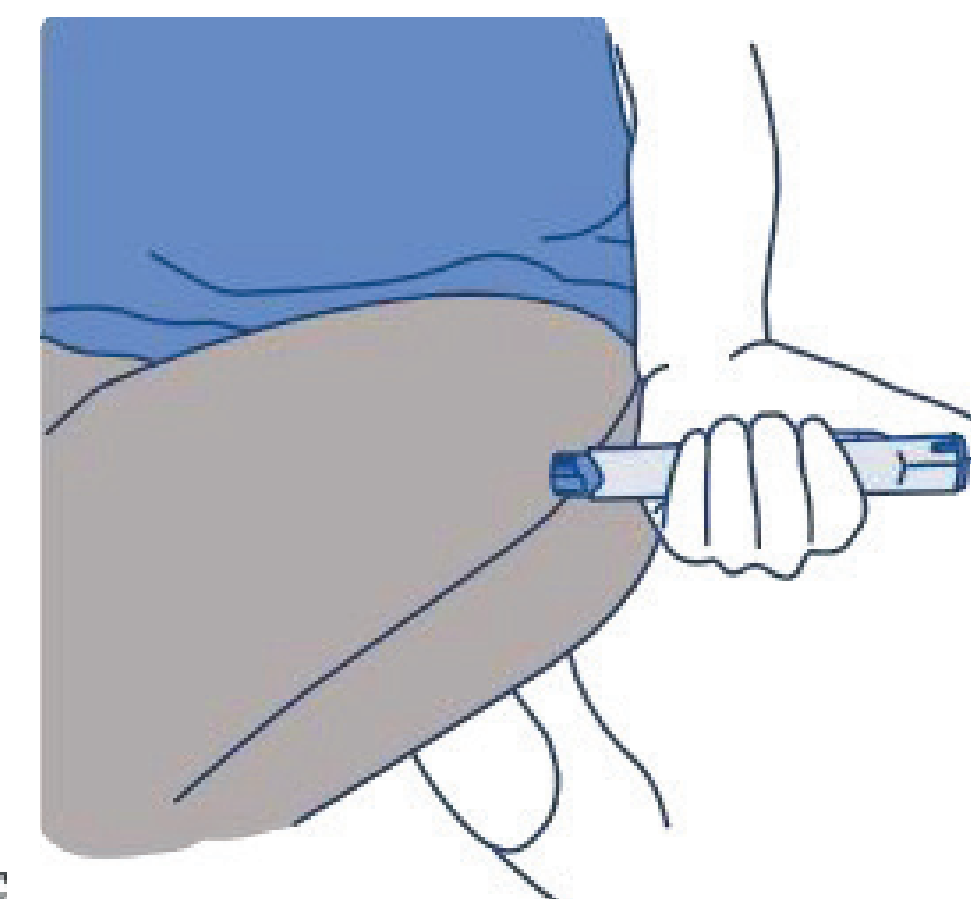
1. Mit den Händen Druck ausüben
2. Verband anlegen und drücken
3. Bei Bedarf Druckverband und/oder Tourniquet anlegen



Anaphylaxie erkennen und behandeln

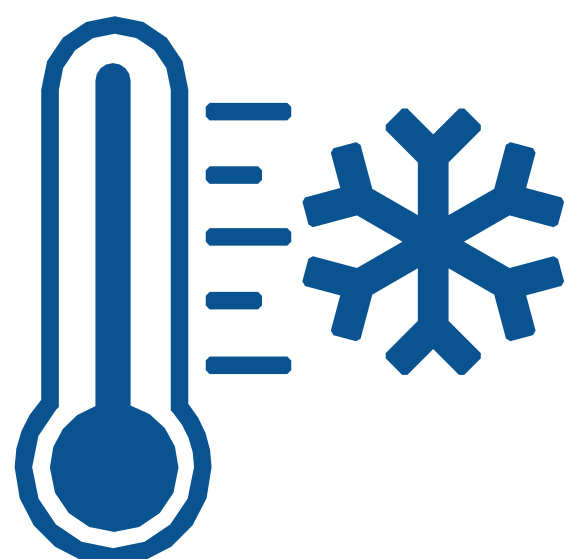
Anzeichen: Atembeschwerden, Schwellung der Atemwege, Stridor

1. Adrenalin in den äusseren Oberschenkel spritzen
2. Rufen Sie den Rettungsdienst
3. Die Person sitzen oder liegen lassen
4. Wiederholen Sie die Adrenalininjektion
Geben Sie bei Bedarf nach 5 Minuten erneut Adrenalin

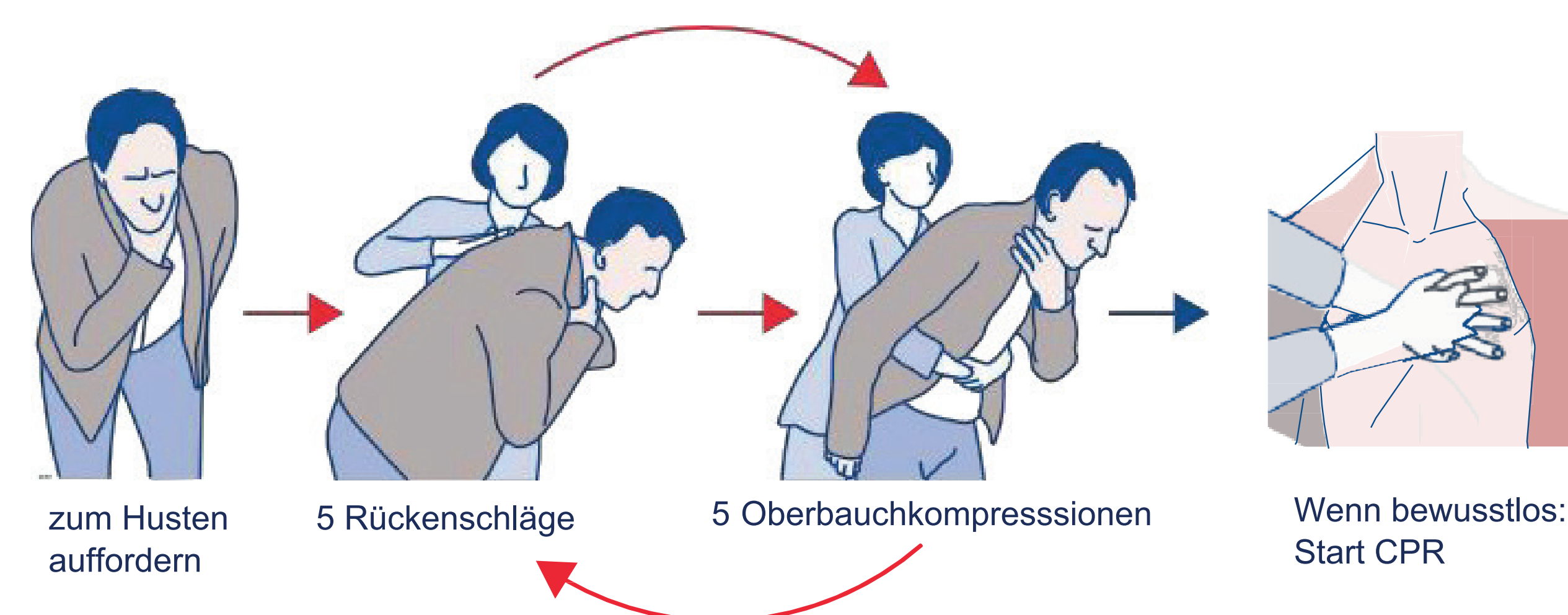


Bei Hitzschlag kühlen

1. Rufen Sie den Rettungsdienst
2. Passive Kühlung:
 - Begeben Sie sich an einen kühleren Ort
 - Entfernen Sie überschüssige Kleidung
 - Körpertemperatur messen
3. Aktive Kühlung:
 - Tauchen Sie den gesamten Körper in kühles/kaltes Wasser bis die Kerntemperatur unter 39 °C liegt, die neurologischen Symptome abgeklungen sind oder für 15 Minuten

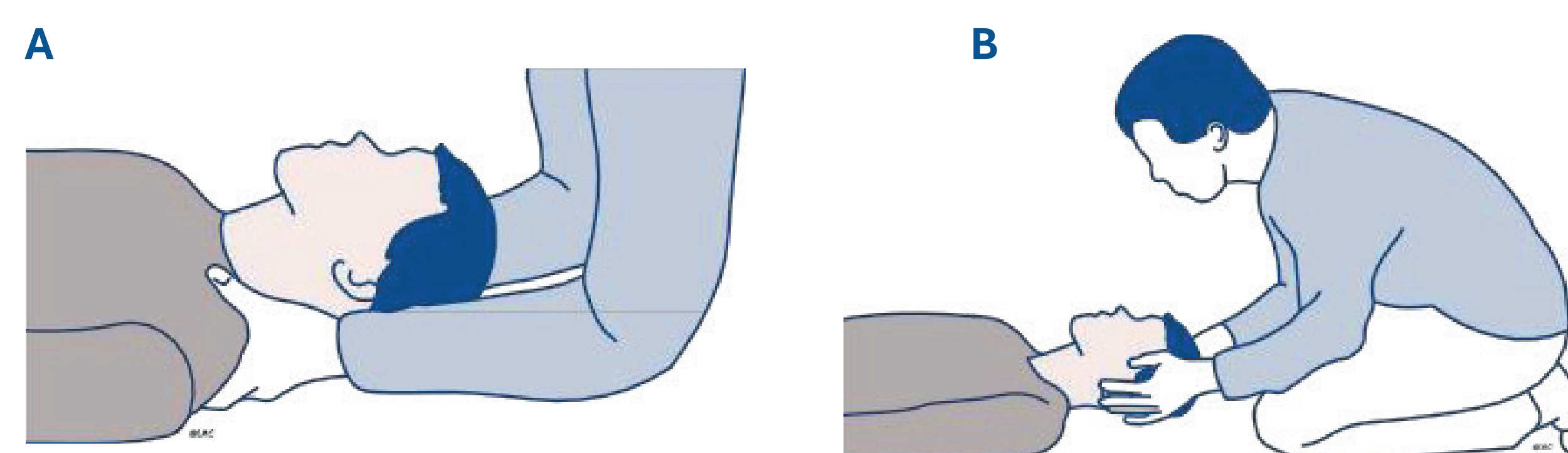


Behandlung von Erstickungsanfällen



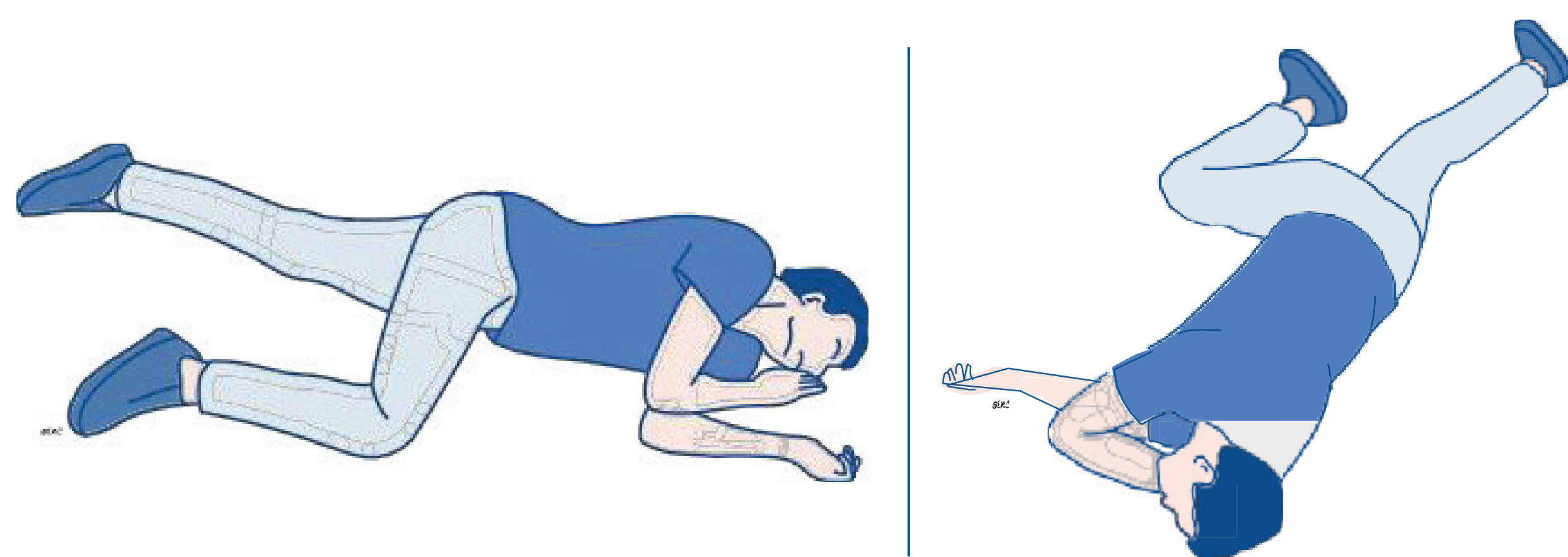
Bewegungen minimieren, wenn Sie eine Verletzung der Halswirbelsäule vermuten

Verwenden Sie die Trapezmuskel- (A) oder Kopfdruck-Technik (B), um die Bewegung einer Person zu minimieren



Halten Sie bei einer Person mit Bewusstseinsstörungen die Atemwege frei

Bringen Sie die Person in die stabile Seitenlage



Massnahmen bei einer Opioid-Überdosierung

Anzeichen: langsame/unregelmäßige/keine Atmung, extreme Schläfrigkeit oder Reaktionslosigkeit, sehr kleine Pupillen

1. Keine Reaktion und keine Atmung?
Beginnen Sie mit der Herz-Lungen-Wiederbelebung und rufen Sie den Rettungsdienst
2. Verabreichen Sie Naloxon (befolgen Sie die Anweisungen auf der Verpackung)

Bieten Sie Hilfe bei Selbstmordgedanken an

